Katholische Pfarrkirche St. Vincentius

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/164174231310/

ID: 164174231310 **Datum:** 09.07.2012 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Rathausstraße
Hausnummer:	13
Postleitzahl:	79232
Stadt-Teilort:	Neuershausen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Breisgau-Hochschwarzwald (Landkreis)
Gemeinde:	March
Wohnplatz:	Neuershausen
Wohnplatzschlüssel:	8315132004
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von Südost (1952)

Abbildungsnachweis:
Bildindex Foto Marburg; Neg. Nr.: LDA Freiburg (Foto Hafner 1952, Nr. 3601)

Bildbeschreibung:
Blick zum Chor (1952)

Abbildungsnachweis:
Bildindex Foto Marburg; Neg. Nr.: LDA Freiburg (Foto Hafner 1952, Nr. 3601?)

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Zur Baugeschichte und den Archivalien vgl. Kirchenführer (Nr. 1025) der Pfarrkirche St. Vincentius Levita in March Neuershausen, Regensburg ²1995 (Verlag: Schnell & Steiner).

1. Bauphase:
(1472)

Errichtung der Pfarrkirche. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
  - Pfarrkirche

2. Bauphase:
(1757 - 1759)

Die Abzimmerung des Chordaches datiert frühestens in die Jahre um 1759 (d); ob das Langhausdach der gleichen Zeitstellung zuzuordnen ist, ist wahrscheinlich, kann zum jetzigen Zeitpunkt (Stand 2012) aber nicht sicher angenommen werden. Hier wären zur Absicherung zwei weitere Probenentnahmen notwendig.

Betroffene Gebäudeteile:

- Dachgeschoss(e)

3. Bauphase:
(1874 - 1875)

Sowohl das Langhausdach wie auch das Chordach erfuhren im Jahre 1875 eine umfassende Verstärkung der Deckenbalkenlage. (d)

Betroffene Gebäudeteile:

- Dachgeschoss(e)

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Untersuchung im Dachwerk
- Restauratorische Untersuchungen Kirche und Orgel

Beschreibung

Umgebung, Lage:	In der Oberrheinebene zwischen Kaiserstuhl und lößbedecktem Nimberg elf Kilometer nordwestlich von Freiburg liegt das zu den ältesten Siedlungen des Breisgaus zählende Neuershausen. Die katholische Pfarrkirche St. Vicentius befindet sich zentral in der Mitte des Dorfes. Der Chor weist zur Rathausstraße.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf

Bauwerkstyp:	• Sakralbauten
	  • Kirche, allgemein
	  • Pfarrkirche

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Saalkirche, bestehend aus einem vierjochigem Langhaus und einem langgestreckem, eingezogenem und rund geschlossenem Chor gen Osten. Die Decke ist flach gewölbt, rhythmisiert und gegliedert durch kräftige Stichkappen über den Fenstern. Vor der südlichen Langseite steht ein Glockenturm über quadratischem Grundriss. Ein Satteldach überzieht das Kirchenschiff und schließt über der Chorkalotte mit einem Walm; ein Glockendach mit Laterne deckt den Turm. Das Turmdach umstellen vier Sandsteinfiguren der Kirchen- und Altarpatrone (Vincentius, Johannes Ev., Blasius und Annaselbdritt) .
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	Bemerkenswerte Wessobrunner Stuckarbeiten (Franz Anton Vogel) aus dem 18. Jh. (s)

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Wand-/Deckengestaltung
	• Verwendete Materialien
	  • Holz
	  • Stein
	  • Stuck
	• Gewölbe
	  • Tonnengewölbe
	• Dachform
	  • Ringpultdach
	  • Satteldach

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*